Amt, Datum, Telefon

540 Büro für Sozialplanung, 02.09.2026, 51-5237

Drucksachen-Nr.

1912/2025-2030

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Ausschuss für Chancengerechtigkeit und Integration	09.09.2026	öffentlich
Sozial- und Gesundheitsausschuss	15.09.2026	öffentlich
Jugendhilfeausschuss	23.09.2026	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Weiterentwicklung der Leistungs- und Finanzierungsvereinbarungen

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Rat der Stadt Bielefeld, 10.07.2025, TOP 43, Drucksachen-Nr. 10406/2020-2025/1

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Chancengerechtigkeit und Integration empfiehlt, der Sozial- und Gesundheitsausschuss sowie der Jugendhilfeausschuss beschließen:

1. **Zeitplan**
   Die Verwaltung wird beauftragt, den als Anlage 2 beigefügten Zeitplan für die jetzige Vertragsperiode umzusetzen und die Fachausschüsse über die jeweiligen Aktivitäten zu informieren.

2. **Inhaltliche Schwerpunktthemen**
   Die Verwaltung wird beauftragt, die Querschnittsthemen
   - Sichtbarkeit von Angeboten erhöhen (Zugänge)
   - Armut, Vereinsamung und Verelendung entgegenwirken
   - Engagement und Ehrenamt u.a. auch mit Demokratiebildung stärken und fördern

   sowie das zielgruppenspezifische Thema
   - Vorläuferfähigkeiten von Kindern

   zu entwickeln und stärken, sachgerecht mit dem LuF-Prozess zu verknüpfen und in die Dialogischen Gespräche und weiteren Austauschformaten zwischen Träger und Verwaltung aufzunehmen und eventuelle Angebotsanpassungen zu begleiten.

3. **Verfahren bei Problemanzeigen (PA)**
   Die Verwaltung wird beauftragt, das in der letzten Vertragsperiode eingeführte Problemanzeigeverfahren mit einem Eingabevordruck anzuwenden, eine Ausfüllhilfe/ Gebrauchsanweisung den Trägern zur Verfügung zu stellen und verbindliche Verfahrensabsprachen/ Leitplanken ämterübergreifend abzustimmen und anzuwenden.

4. **Verlängerung der Vertragsperiode von 3 auf 5 Jahre**
   Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob die nächste Vertragsperiode ab dem Jahr 2029 mit einer Vertragslaufzeit von fünf Jahren statt bislang drei Jahren gestaltet werden kann. Voraussetzung hierfür sind eine Steuerung im Rahmen eines politischen Jahressteuerzyklus

(siehe Anlage 3) sowie eine Halbzeitbilanzierung im dritten Jahr der Vertragsperiode (2031). Die erforderlichen Voraussetzungen und Auswirkungen sind darzustellen.

Begründung:

Der Rat der Stadt Bielefeld hat in seiner Sitzung am 10.07.2025 beschlossen, den wiederkehrenden mit Träger, Verwaltung und Politik abgestimmten etablierten Arbeitsprozess fortzusetzen. Neben der Beauftragung der Verwaltung zum Abschluss der LuF für den Zeitraum 2026-2028 (Neubewilligungen, veränderte und unveränderte Weiterbewilligungen) gab es auch zahlreiche Aufträge an die Verwaltung zur fachlich-inhaltlichen Weiterentwicklung der Angebote und zur Optimierung der Vertragsabwicklung.

Der anliegende Bericht (Anlage 1) enthält eine Berichterstattung zum aktuellen Bearbeitungsstand dieser Ratsaufträge vom 10.07.2026. Er zeigt auch die Workshopergebnisse auf und begründet die o.g. Verwaltungsvorschläge.

Gliederung:

I. Fortführung Regelsystem
II. (Formale) Weiterentwicklungen LuF-System
III. Inhaltliche Weiterentwicklung LuF-Prozess auf Grundlage der Berichte
IV. Stand fachlich- inhaltliche Weiterentwicklung Seniorinnenarbeit und Suchthilfe
V. Stand Gesamtplanungsprozess der Kinder- und Jugendhilfe
VI. Berichterstattung in den Ausschüssen

Anlage 1: Bericht zur Weiterentwicklung der LuF 2026-2028
Anlage 2: Zeitplan
Anlage 3: Politischer Jahressteuerzyklus

Erster Beigeordneter **Ingo Nürnberger**	Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.